

RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Für Eddie (2008 bis 2017)

POHL
Autohäuser

Starke Marken-
kurze Wege!

 

mazda SUZUKI

www.autohaus-pohl.de

SEPTEMBER 2022

10. JAHRGANG • NR.:9

NACHRICHTEN AUS BARMBEK, UHLENHORST & WINTERHUDE

Neue Kurse in der WIESE eG



© Tobias Gloger

Das Theaterzentrum WIESE eG bietet mit 2.400 Quadratmetern Fläche Platz für zehn Probenräume.

Ab Ende September bietet das VHS-Zentrum Nord in Kooperation mit der WIESE eG erneut Kurse in den Bereichen Theater, zeitgenössischer Tanz und Pilates an. Buchungen sind ab sofort möglich.

Lernen mit der Hamburger Volkshochschule ist überall möglich, ob analog an rund 260 Standorten oder digital bis ans Ende der Welt. Mehr als 4.000 Kurse gibt es aktuell und zum Herbst starten viele Angebote neu – beispielsweise im theatralen Produktions- und

Bildungszentrum WIESE eG am Wiendamm 24, das mit 2.400 Quadratmetern Fläche viel Platz für zehn Probenräume bietet. Hier führte das VHS-Zentrum Nord bereits im Juni zwei Kurse durch und möchte Ende September daran anschließen. Wie das Angebot angekommen ist und wie sich durch die Kooperation die Theaterszene in Barmbek verändert, erfuh die RUNDSCHAU in einem Interview mit Anatoly Zhivago, Leiter des Theaterkurses.

Fortsetzung auf Seite 3

„miet-fix“ MASCHINEN & GERÄTE
Vermietung • Verkauf • Reparatur



Bei uns schneiden Sie gut ab!



Holstenhofkamp 6 • 22041 Hamburg • Telefon: 040 - 656 81 680 • www.miet-fix.de



HERR VON BARF

BARF

HAMBURGER
MANUFAKTUR

www.herr-von-barf.de

BRÖTCHEN • KUCHEN • BROT CAFE • BACKSTUBE • BEL. BRÖTCHEN

BÄCKEREI  KONFITOREI

Wir geben unserem Gebäck das Beste was wir haben - Zeit

Oktoberfest-Zeit

Saftig-knuspriges Laugengebäck

Brezel und Laugenbrötchen

Auf Bestellung: Laugenkonfekt und Laugenpartybrote

Papenreye 18 | Tel. 526 78 36 25 • Tibarg 28, Tel. 526 78 36 27
Sentastr. 37, Tel. 29 66 21 • Am Grasbrookpark 1, Tel. 526 78 36 17

Mo - Fr 6-18 Uhr, Sa 6-13 Uhr, Sonntag 7-13 Uhr (Papenreye), 6-15 Uhr (Tibarg)
Mo - Sa 6-12.30 Uhr, So 7-12 Uhr (Sentastraße), Mo - Fr 7-18 Uhr, Sa + So 8-17 Uhr (HafenCity)

Tag der Jugend:

Start in Ausbildung noch dieses Jahr möglich

Wer sich jetzt um eine Ausbildung bewirbt, hat weiter gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz. Die Berufsberaterinnen und Berufsberater bieten jungen Menschen für eine erfolgreiche Suche nach einem Ausbildungsbetrieb Orientierung und unterstützen durch eine Vermittlung.

Eine Ausbildung eröffnet jungen Menschen den Zugang zu einer sicheren und attraktiven Beschäftigung. Und nicht nur das: In der betrieblichen Praxis können sie oft konkreter etwas bewegen als in der Schule. Sie können neue Entwicklungen in einer zunehmend digitalen und nachhaltigen Wirtschaft mit vorantreiben oder zu einer sozialen Gesellschaft – in der Menschen auf Unterstützung angewiesen sind – beitragen, denn all das ist in einer Ausbildung

möglich.

Gute Chancen auf Ausbildungsplatz

Die Chancen auf einen Ausbildungsplatz sind für die jungen Menschen in diesem Sommer weiter gut. Es gibt bundesweit momentan weit mehr freie Ausbildungsplätze als Ausbildungssuchende. Viele Unternehmen suchen weiter intensiv Bewerberinnen und Bewerber, um Fachkräfte für die Zukunft zu gewinnen. Auch wenn das Ausbildungsjahr bereits begonnen hat, können junge Menschen noch eine Ausbildung aufnehmen.

Jetzt informieren

Bei den Berufsberaterinnen und Berufsberatern in den Arbeitsagenturen und Jugendberufsagenturen können sie sich zu den

„Was bewegt dich?“

Am 18. September laden die vier Mitglieder der Grünen Fraktion im Regionalausschuss Barmbek, Uhlenhorst, Hohenfelde und Dulsberg (BUHD) zu Kaffee, Kuchen und Klönen im Freien ein. In gemütlicher Atmosphäre beantworten sie Fragen wie: Was bewegt dich in deiner Straße? Was wolltest du schon immer wissen? Worüber möchtest du sonst mit uns ins Gespräch kommen? und natürlich viele weitere.

Der Regionalausschuss BUHD deckt ein Gebiet von mehr als elf Quadratkilometern sowie mit fast

125.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ab. Damit Simone Dornia, Oliver Camp, Dr. Anil Kaputanoğlu und Christoph Reiffert auf dem Laufenden bleiben, touren sie durch die fünf Stadtteile und wollen mit denjenigen ins Gespräch kommen, die genau dort leben oder unterwegs sind. Denn alle sind Expertinnen und Experten für ihr Quartier oder ihren Stadtteil – hier halten sie sich häufig auf und bemerken, wenn sich etwas zum Positiven oder zum Negativen verändert.

Die Veranstaltung findet von 15 bis 16 Uhr am Graumannsweg/Ecke Ifflandstraße statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Albert Karl & Sohn

ST. ANSCHAR VON 1892

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Fachgeprüfter Bestatter im Handwerk

Inh.: Christian Karl e. K.

Osterstraße 71 · 20259 Hamburg-Eimsbüttel
Telefon (040) 40 62 81 · Fax (040) 49 39 85

Filiale:

August-Krogmann-Straße 139 · 22159 Hamburg-Farmsen/Berne
Telefon (040) 643 46 76

www.karl-bestattungen.de • eMail: info@karl-bestattungen.de

Ausbildungsangeboten am Wohnort und im Umkreis umfassend informieren. Ein solcher Austausch geht von individuellen Wünschen und Begabungen aus und gibt oft wichtige Impulse für Bewerbungen.

Individuelle Beratungsgespräche

Tatsache ist, dass sich die Ausbildungsberufe ständig weiterentwickeln: Im Handwerk, in der IT, in Hotellerie und Gastronomie sowie in medizinischen Berufen zum Beispiel stehen Veränderungen auch im Zeichen von Nachhaltigkeit und Digitalisierung. Die

Bundesagentur für Arbeit rät jungen Menschen anlässlich des Internationalen Tags der Jugend zum individuellen Beratungsgespräch für die berufliche Orientierung. Die Berufsberaterinnen und Berufsberater geben einen neutralen Ausblick auf die künftige Entwicklung der Berufe und Beschäftigungschancen.

Die Internetseite <https://www.arbeitsagentur.de/k/ausbildung-klarmachen> führt zum digitalen Selbsterkundungs-Tool „Check-U“, zur Ausbildungsplatzsuche und zur Terminvergabe für die Berufsberatung – persönlich vor Ort oder per Video.

Projektstart

Der Immobiliendienstleister Grossmann & Berger hat den Vertrieb von 16 Eigentumswohnungen des Neubau-Projekts „Winterhuder Marktplatz 10“ in Winterhude begonnen. Die Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen sind zwischen 52 und 111 Quadratmeter groß und werden voraussichtlich Anfang 2024 bezugsfertig sein. Die Kaufpreise beginnen bei 714.000 Euro. Die künftigen Bewohner können außerdem einen von 20 Pkw- sowie 8 E-Bike-Stellplätzen in der Tiefgarage erwerben.

Die Architektur setzt auf zeitloses Design mit klaren Linien. Der Neubau mit heller Klinkerfassade besteht aus zwei Vollgeschossen und einem Staffelgeschoss. Eine nach Süden ausgerichtete Fensterfront erweitert die Wohnungen um sonnige Außenbereiche wie Bal-

kon, Terrasse oder Garten. Bodentiefe Holzfenster lassen viel Tageslicht in die Räume und schaffen eine helle Wohnatmosphäre. Zum Grundstück gehört außerdem ein Gemeinschaftsplatz mit Spielplatz. Direkt neben den Hauseingängen finden die künftigen Bewohner eine objekteneigene Paketstation vor.

Die Innenhof-Lage des Neubaus bietet den Bewohnern Ruhe inmitten des lebhaften Treibens am Winterhuder Marktplatz. An drei Tagen pro Woche findet dort ein Wochenmarkt statt. Diverse Einkaufsmöglichkeiten, gastronomische Angebote, Ärzte und Bildungseinrichtungen befinden sich in unmittelbarer Umgebung. Der Stadtpark und die Außenalster sind fußläufig erreichbar und laden zu ausgedehnten Spaziergängen ein.

RUNDSCHAU
FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Mit Lokalausgaben für:

Farmsen-Berne	Auflage 21.000
Wandsbek	Auflage 57.900
Bramfeld	Auflage 25.000
Barmbek	Auflage 41.600
Winterhude	Auflage 36.300

Erscheint im Rundschau Verlag e.K. Astrid Hannemann (V.i.S.d.P.)

Wandsbeker Zollstraße 141 - 143

22041 Hamburg • Telefon (040) 500 363 03

E-Mail: info@rundschau-hamburg.de

Homepage: www.rundschau-hamburg.de

und wird kostenlos an die Haushalte des Einzugsgebietes verteilt.

Herstellung: Boyens MediaPRINT GmbH & Co. KG

Vom Verlag erstellte Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Nutzungsrechte für die von ihm gestalteten Anzeigen, Bild- und Wortbeiträge liegen beim Verlag. Eine Übernahme, auch auszugsweise, nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 14 vom 01.01.2020

„Der Raum spielt immer mit“

Fortsetzung von Seite 1

Der 42-jährige Dipl. Philologe, Regisseur, Schauspieler und Theaterpädagoge sowie Theater- und Filmmusiker ist seit knapp 10 Jahren für die Hamburger Volkshochschule tätig und in der Theaterszene der Stadt viel unterwegs.

Wie wurde das erste Angebot im Juni angenommen?

Anatoly Zhivago: Die Nachfrage war sehr groß und es gab eine gute Resonanz der Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer. Auch die Umfrage der VHS ist positiv ausgefallen und ich hoffe, dass es jetzt genauso weitergeht.

Was steht in ihrem nächsten Kurs, der am 29. September beginnt, im Fokus?

Anatoly Zhivago: In erster Linie gibt es eine Kombination aus klassischen Schauspielübungen sowie aus Improvisation und Bewegungstheater. Diese drei Faktoren vermitteln die Grundlagen für ein gemeinsames Spiel. Dabei versuche ich in jedem Kurs, die Übungen mit unterschiedlichen Ansätzen neu aufzustellen, damit es für diejenigen, die mehrere Kurse bei mir besuchen, nicht langweilig wird. Außerdem beschäftigen wir uns mit Atem und Aussprache sowie mit Spielideen, wir entwickeln Szenen und Geschichten und schlüpfen in Rollen. Ganz leicht wird dabei die Präsenz trainiert sowie die Kreativität und Spiel-

freude gefördert.

Der Kurs ist offen für alle, egal, ob mit oder ohne Theaterkenntnisse. Erste Anfragen gibt es bereits, wer Interesse hat, sollte sich also schnell anmelden.

Wie gefallen ihnen die Räumlichkeiten und der neue Standort am Wiesendamm?

Anatoly Zhivago: Die Räumlichkeiten in dem Theaterzentrum sind wirklich schön, denn einige Probenräume sind säulenfrei und außerdem mit Schwingböden ausgestattet. Hier passt alles: von hohen Decken bis hin zur Atmosphäre. Ich schätze die Bemühungen der VHS, immer neue Räume anzumieten, denn: Der Raum spielt immer mit.

Wie verändert sich dadurch ihrer Meinung nach die Theaterszene in Barmbek und wie das Angebot der VHS in der Region Nord?

Anatoly Zhivago: Das ist sehr positiv für die Theaterszene in Barmbek. Immerhin bietet die unmittelbare Nachbarschaft zum Jungen Schauspielhaus und der Theaterakademie auf dem Theatercampus Wiesendamm sowie zu den zahlreichen Kulturorten im Stadtteil die Chance auf einen kreativen Austausch. Weil die WIESE ein Ort des Miteinanders ist, der verschiedene Künste, KünstlerInnen und Energien unter einem Dach vereint, kommen hier viele Sparten zusammen und es



Anatoly Zhivago in einer früheren Produktion auf Kampnagel.

findet eine Begegnung auf natürliche Weise statt. Die Menschen sehnen sich danach – das zeigt auch die hohe Nachfrage an den Kursen der Volkshochschule. Deshalb freue ich mich, dass es immer wieder neue Angebote gibt.

Termine: 29.9. und 6.10. sowie ab 27.10., jeweils donnerstags von 18.45 bis 20.15 Uhr (10 Termine, 86 Euro)

Weitere Kurse

In Kooperation mit K3 - Zentrum für Choreographie/Tanzplan Hamburg gibt es ab dem 29. September außerdem den Kurs „**Zeitgenössischer Tanz und Gesundheit – Bowspring**“. Bowspring ist ein revolutionäres, dynamisches, pulsierendes Trainingskonzept für Körper, Geist und Seele. Es schafft elastische Kraft sowie fließende Leichtigkeit und fördert ein langes, gesundes Leben. Im Kurs aktivieren die Teilnehmenden die myofaszialen Netzwerke (Muskelfaszien), verwenden die Kurven im Körper und lassen sich von der ursprünglichen Funktionalität der Bewegung inspirieren. Die dynamisch pulsierenden Bewegungssequenzen im Bowspring vernetzen den Körper zurück in seine natürlichen Rundungen und schaf-

fen Elastizität. Der Kurs ist für jedes Alter und Niveau geeignet. Es wird darum gebeten, bequeme Trainingskleidung zu tragen.

Termine: 29.9., 6.10., 27.20., 3.11. und 10.11., jeweils 17.30 bis 18.30 Uhr (5 Termine, 37 Euro)

Ab dem 27. Oktober findet dann der Kurs „**Pilates, Rückentraining und Entspannung**“ statt. Hier steht ein intensives Rückentraining im Mittelpunkt, das durch Pilatesübungen ergänzt wird, die insbesondere die Tiefenmuskulatur des Becken-, Rücken- und Bauchbereiches ansprechen. Dehnübungen gehören ebenfalls zum Programm und eine Entspannungsphase am Ende der Stunde fehlt auch nicht. Sportkleidung, eine eigene Matte und etwas zu trinken sind bitte mitzubringen.

Termine: ab 27.10., jeweils Do., 20.30 bis 22 Uhr (8 Termine, 84 Euro) Anmeldungen für alle Kurse werden ab sofort unter Telefon 42804 -5801 oder per Mail unter nord@vhs-hamburg.de entgegen genommen.

DIE NÄCHSTE AUSGABE DER RUNDSCHAU ERSCHEINT AM 07. OKTOBER

Kultur auf Rädern

Unter dem Motto „Kultur ist grenzenlos. Lasst sie uns teilen.“ ist der Kulturpunkt Barmbek°Basch seit Juli unterwegs: Die Rikscha-Konzerte sind wieder da und bringen Kunst und Kultur auf Rädern zu den Menschen im Stadtteil. Noch bis Oktober startet die Rikscha immer freitags um 14 Uhr am Standort in der Wohldorfer Straße 30 und hält an unterschiedlichen Plätzen und Orten des Quartiers. Verschiedene Künstlerinnen und Künstler gehen auf eine kulturelle Reise durch Barmbek und präsentieren dabei kurze Konzerte und Performances für Bewoh-

nerinnen und Bewohnen, für Besucherinnen und Besucher sowie für alle anderen. Haltet die Augen und Ohren auf!

Als Kulturpunkt ist das Barmbek°Basch bereits seit 2010 die kreative Schaltzentrale vom Trägerverein Kulturhaus Dehnhaid e.V.! Seine Kunst- und Kulturprojekte geben Impulse mit lokalem wie internationalem Bezug. Die Einrichtung positioniert sich zu aktuellen Themen und wirkt damit nicht nur im Quartier, sondern weit darüber hinaus. Entwickelt werden ausgewählte Programme für jede und jeden.

Konzert

Das Bürgerhaus Barmbek präsentiert am 25. September in Kooperation mit dem „püük fein und herausgeputzt“ zur besten Brunchzeit den Pianisten Hauke Ströh. Er spielt feinsten Coolpop auf dem Piano, leicht angejazzt, Kraft spendend und unter-die-Haut-gehend.

Neben eigenen Stücken gibt es Schmankerl von Simon & Garfunkel, Leonard Cohen, Sting, Katie Melua, Eric Clapton und Elvis. Die Veranstaltung findet von 10.30 bis 12 Uhr in der Lorichsstraße 28a statt. Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten.

Die VHS Nord im September

Im September starten bei der Hamburger Volkshochschule viele neue Kurse – sowohl online als auch vor Ort im VHS-Zentrum Nord in Barmbek. Die Online-Kurse finden mit ZOOM Meeting statt (www.zoom.us). Der Link zum Kurs wird vor Kursbeginn per E-Mail mitgeteilt. Für die Teilnahme werden PC- und Internetgrundkenntnisse vorausgesetzt. Außerdem wird ein Computer mit Internet-Zugang und ZOOM-App, Kamera, Lautsprecher und Mikrofon sowie eine Mail-Adresse benötigt.

Künstlerisches Sprechen

Ob in Hörbuch und Hörspiel, bei Gedichten und Geschichten – erst die Gestaltung der Texte macht das Hören literarischer Werke zum Erlebnis. Entdecken Sie in diesem Kurs die Bandbreite Ihres Ausdrucks, indem Sie in Rollen schlüpfen und Gefühlsnuancen hörbar machen. Sie lernen Atem und Artikulation bewusst zu steuern, Texte zu erarbeiten und sich auf literarische Vorlagen einzustellen. Dabei entwickeln Sie ein Gespür für Sprachklänge und verleihen Figuren und Charakteren emotionale Glaubwürdigkeit. Mit Hilfe von Interpretationstechniken und Schauspielübungen bekommen Sie einen Einblick in den Sprecher/-innen-Beruf. Inhalte: • Tonalität, Betonung & Stimmfarbe • Sprechen & Stimmschauspiel • Hörspiel, Hörbuch &

Emotional Acting • Reden & eigene Texte • Lesung & Synchron. Termine: 12.9. bis 15.9., jeweils 18 bis 21.15 Uhr (4 Termine, 94 Euro)

Radierwerkstatt ohne Giftstoffe

Radierung kann noch mehr! Durch das moderne Verfahren des Polymertiefdrucks können ohne Einsatz giftiger Stoffe Tiefdruckplatten hergestellt werden. Es ist möglich, nicht nur eigene Zeichnungen und Malereien, sondern auch Fotos und Computergrafiken in den manuellen Tiefdruck einzubinden. Gedruckt wird wie in der klassischen Radierung, mit den Tiefdruckpressen auf Kupferdruckbüttenpapier.

Materialkosten nach Verbrauch, telefonische Auskunft unter 0176 473 277 92. Termin: ab 13.9., jeweils Di., 19 bis 21.15 Uhr (8 Termine, 153 Euro) im **Atelier Sven Wohlgemuth, Barmbeker Markt 42 (2. Stock)**

Gesprächskreis: Aktuelle Literatur

Dieser Kurs wendet sich an alle, die gern lesen und mit anderen über Literatur sprechen. Gelesen und diskutiert werden Neuerscheinungen und immer noch aktuelle Bücher der letzten Jahre. Ferner besteht die Möglichkeit, an einer Lesung teilzunehmen. Eine Literaturliste wird vor Kursbeginn zugeschickt. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Termine: ab 14.9., 14-tägig, jeweils Mi., 19.15 bis 20.45 Uhr (5 Termine, 43 Euro)

Hatha-Yoga

Yoga ist ein körperbezogener Übungsweg aus dem indischen Kulturraum, der sich gleichermaßen auf Körper, Geist und Seele auswirkt. Mit Hilfe von Bewegungsfolgen, Körperhaltungen und Atemtechniken wird die Muskulatur gestärkt, Beweglichkeit gefördert und das Körperbewusstsein geschult. Darüber hinaus fördert Yoga Konzentrationsfähigkeit, Ruhe und Ausgeglichenheit. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, ein großes Handtuch zum Bedecken der Matte, eine Decke und warme Socken. Termine: ab 15.9., jeweils Do., 16.15 bis 17.45 Uhr (10 Termine, 105 Euro)

Ukulele für Anfänger/innen

Wenn ein Saiteninstrument in den letzten Jahren ein echtes Revival erlebte, dann die Ukulele. Die ersten Griffe lassen sich in kürzester Zeit leicht erlernen, aber auch wahre Virtuosen toben sich auf dem „hüpfenden Floh“ aus, der mehr ist als nur eine Spielzeug-Gitarre. Dieser Kurs wendet sich an Anfänger/-innen, Notenkenntnisse sind nicht nötig, Sie lernen anhand populärer Songs und leichter Übungsstücke, wobei, wenn möglich, auch auf spezielle Song- und Musikvorschläge eingegangen werden kann. Der Kurs vermittelt die gebräuchlichen Akkorde und Anschlagstechniken, geeignet für jeden Ukulele-Typ. Am Ende des Kurses werden wir alle gemeinsam Songs



und Melodien spielen können. Vorkenntnisse werden nicht erwartet, eine akustische Gitarre ist bitte mitzubringen. Termine: ab 15.9., jeweils Do., 10 bis 11.30 Uhr (8 Termine, 80 Euro)

Gitarren-Auszeit

Für die offene C-Stimmung oder „JelGi“-Methode („Jede/r lernt Gitarre“) wird eine ganz normale Gitarre in C-Dur umgestimmt. Durch diese uralte Methode lassen sich alle gängigen Dur-Akkorde mit nur einem einzigen Finger auf dem Griffbrett greifen. Liedbegleitung wird hierdurch zum Kinderspiel! Besonders geeignet ist diese Methode für erwachsene Einsteiger/-innen, die ohne große Umwege einfache Lieder begleiten möchten. Vorkenntnisse werden nicht erwartet, bitte eine akustische Gitarre mitbringen. Termine: ab 15.9., jeweils Do., 12 bis 13 Uhr (4 Termine, 30 Euro)

Die Kurse finden, wenn nicht anders angegeben, im VHS-Zentrum Nord, Poppenhusenstraße 12, statt. Information, Beratung und Anmeldung unter Telefon 42804-5801 oder per Mail unter nord@vhs-hamburg.de. Alle Kurse gibt es unter www.vhs-hamburg.de.



DAS NEUE MAGAZIN IST DA!

Mit rund 170 Kurstipps

VHS-Zentrum Nord
Poppenhusenstraße 12
22305 Hamburg
vhs-hamburg.de

HAMBURGER
VOLKSHOCHSCHULE

WERNER KÜRSTEN

seit 1948
Kartonagen und Verpackungsmittel



- Anfertigung von Voll- und Wellpappkartonagen
- Versandhüllen & alles für den Paketversand
- An- und Verkauf von gebrauchten Kartons

Waldsdorferstraße 376 b • 22047 Hamburg-Wandsbek
Tel.: 040-66 77 30 • www.kuersten.de

Haspa unterstützt Vereine in der Region und feiert mit dem Winterhuder Bürgerverein dessen 150-jähriges Jubiläum

Insgesamt profitieren mehr als 500 Organisationen vom Lotteriesparen

Ihre Verbundenheit mit der Region macht die Hamburger Sparkasse unter anderem jedes Jahr durch die Übergabe der Fördermittel aus dem Haspa Lotteriesparen besonders deutlich. Insgesamt werden mehr als 500 gemeinnützige Organisationen in und um Hamburg – von Sportvereinen bis zu sozialen Einrichtungen – auf diese Weise unterstützt. „Das Haspa Lotteriesparen ist ein schönes Beispiel dafür, wie man schon mit wenig Geld sich und anderen eine Freude machen und viel Gutes für

Projekte vor der eigenen Haustür tun kann“, sagt Dennis Traulsen, Leiter der Haspa-Filiale am Winterhuder Marktplatz.

„Beim Lotteriesparen wird mit einem Schritt dreimal etwas bewegt. Das ist ganz einfach und bequem“, betont Traulsen. Die Teilnehmenden spielen jeden Monat ein oder mehrere Lose für je fünf Euro. Hiervon werden vier Euro gespart und 25 Cent fließen direkt an einen guten Zweck. Wer mehr Gutes tun und seine Gewinnchancen erhöhen möchte, spielt

Barrierefreier Ausbau

Nach langer Planung werden die beiden U-Bahn Haltestellen Sierichstraße und Saarlandstraße nun barrierefrei ausgebaut. Dies bedeutet kürzere Wege, bessere Umsteigemöglichkeiten und mehr Bequemlichkeit.

Die ca. sechsmonatige Bauphase wird über die Sommerferien 2024 geplant. Die notwendige Unterbrechung des Fahrbetriebs in diesem Zeitraum wird außerdem genutzt, um zwischen Kellinghusenstraße und Barmbek weitere notwendige Grundinstandsetzungen von Tunnelbauwerken vorzunehmen.

Der historische U-Bahnhof Sierichstraße (Baujahr 1912) erhält zwei neue Eingänge an der Dorotheenstraße, einen Aufzug sowie eine neue Schalterhalle inklusive Verkaufsfläche. Für diese Mammutaufgabe wird die Brücke über die Dorotheenstraße komplett neu gebaut, indem die beiden Gleise auseinandergezogen werden. Dies schafft einen längeren Bahnsteig,

eine stabilere Brückenkonstruktion und Platz für einen Aufzug. Zusätzlich wird ein begrüntes Flachdach zukünftig die Fahrgäste vor Regen und Schnee schützen. Und dies alles unter Einhaltung aller Denkmalschutzauflagen.

Im Zuge einer Modernisierung wird ebenfalls die Station Saarlandstraße barrierefrei ausgebaut. Hier werden große Aufzüge in die historische Bausubstanz integriert. Die vordere, historische Treppe mit Kaskaden wird komplett erhalten, da der Aufzug in der Eingangshalle mittig platziert wird und der Bahnsteig über einen abgehängten Steg erreicht werden kann. Auf diesem breiten Steg ist sogar die Begegnung zweier Rollstühle möglich. In allen neuen Aufzügen mit 2,10 m Länge können Fahrräder bequem transportiert werden. Der zweite Aufzug zum hinteren Gleis wird senkrecht am Fuß der historisch nicht bedeutsamen Treppe geführt werden.



zehn Lose mit verschiedenen Endziffern. Auf diese Weise gewinnt er jeden Monat mindestens drei Euro.

„Mit den Fördermitteln werden ganz gezielt lokale Projekte in den Bereichen Soziales, Bildung, Kultur, Sport und Umwelt gefördert“, erläutert Nicola Zobel, Filialleiterin vom Mühlenkamp. Nach dem Motto „Aus der Region für die Region“ sind unter den insgesamt mehr als 500 Empfängern auch zahlreiche Vereine, Verbände und Stiftungen aus dem unmittelbaren Umfeld der Lotteriesparer. Zu den Begünstigten zählte zum Beispiel bereits der Winterhuder Bürgerverein. Dieser feierte jüngst am 19. August 2022 im Forsthaus im Stadtpark sein 150-jähriges Bestehen. Seine Mitglieder fördern Zusammenreffen von Bürgerinnen und Bürgern sowie die Entwicklung des schönen Stadtteils. „Das Haspa Lotteriesparen ist seit

mehr als 60 Jahren eine Institution im sozialen Leben der Metropolregion – und damit gut für Winterhude“, sagt Zobel. „Bei der Zuteilung achten wir darauf, dass es eine möglichst breite Streuung bei den Institutionen gibt und so wichtige Anschaffungen in vielen Einrichtungen und unterschiedlichen Bereichen ermöglicht werden – von Mikrofonen für den Chor bis zu Stühlen fürs Seniorenheim. Auf diese Weise unterstützt die Haspa ehrenamtliche Organisationen und hilft, dass sie vielen Menschen helfen können.“ Die Teilnahme am Lotteriesparen ist in jeder Haspa-Filiale oder online unter haspa.de/lotteriesparen möglich. Mehr über das gesellschaftliche Engagement der Haspa gibt es online unter www.haspa-gut-fuer-hamburg.de. Mehr zum Winterhuder Bürgerverein gibt es online unter winterhuder-buergerverein.de.



So soll der Bahnhof Sierichstraße einmal aussehen.



Der
Winterhuder

Bürgerverein von 1872 r.V.



In aller Munde: Solarenergie für Eigenheimbesitzer

Viele Eigenheimbesitzer wünschen sich Unabhängigkeit vom Energiemarkt – geht es Ihnen genauso? Wie kann man die eigene Energieversorgung über Photovoltaik ergänzen oder gar komplett abbilden?

Wir planen eine Informationsveranstaltung und freuen uns über unverbindliche Rückmeldungen

unter Wohnraum-Winterhude@haspa.de, um das Interesse in unserer Region quantifizieren zu können.

Ihre Filialen aus Barmbek, Uhlenhorst und Winterhude

Haspa
Hamburger Sparkasse

Start für Schulwettbewerb „E-Waste Race“

In einer vierwöchigen Aktion sammeln Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Wettbewerbs „E-Waste Race“ Elektroschrott in ihrer Nachbarschaft. Insgesamt zehn Hamburger Schulen beteiligen sich an diesem Projekt, das nun bereits zum zweiten Mal in der Hansestadt stattfindet. Wer am fleißigsten sammelt, gewinnt einen Schulausflug. Der Startschuss fiel am 24. August in der Max-Schmeling-Stadtteilschule.

Jährlich fallen allein in Deutschland insgesamt 1,7 Millionen Tonnen Elektro- und Elektronikschrott an. Weniger als die Hälfte wird in Deutschland gesammelt, ordnungsgemäß recycelt und damit in den Wertstoffkreislauf zurückgeführt. Bei nicht ordnungsgemäßer Entsorgung gehen Wertstoffe unwiederbringlich ver-

loren. Dabei bieten Kommunen und Handel zahlreiche Möglichkeiten zur Rückgabe von Elektroaltgeräten an.

Auf Anregung der gemeinnützigen Initiative „Das macht Schule“ startete am 24. August das zweite E-Waste Race in Hamburg. Die Initiative hat das Projekt aus den Niederlanden nach Deutschland geholt und initiiert es nun deutschlandweit – in Hamburg mit finanzieller Unterstützung von der Aurubis AG. Die Stadtreinigung Hamburg stellt die Sammelbehälter zur Verfügung und kümmert sich um die fachgerechte Entsorgung.

Wichtiges Umwelt-Thema

„Wir freuen uns, beim E-Waste-Race auch dieses Mal als Logistikpartner dabei zu sein“, sagt

Andree Möller, Pressesprecher der Stadtreinigung Hamburg. „Der richtige Umgang mit Elektro-Altgeräten ist ein wichtiges Umwelt-Thema. Derart pädagogisch aufbereitet und mit viel Raum für eigene Teilhabe lernen die jungen Menschen, wie sie Umweltschutz selbst in die Hand nehmen können. Denn Recycling verhindert die Verschwendung von Wertstoffen, fördert die Kreislaufwirtschaft und den bewussten Umgang mit Ressourcen. Eine frühzeitige Sensibilisierung für das Thema ist daher von hoher Bedeutung für die zukünftigen Generationen. Wir sind gespannt, was am Ende des E-Waste-Races an Elektro-Altgeräten zusammenkommt. Und wir hoffen, dass auch das Potenzial an wiederzuverwendenden Altgeräten erkannt wird. Viele ältere

Geräte sind ja oft gar nicht kaputt, sondern einfach nicht mehr angesagt. Auch hier wäre ein Umdenken wünschenswert.“

Toller Preis für die Sieger

Insgesamt 10 Hamburger Schulen beteiligen sich an dem Projekt, darunter das Gymnasium Grootmoor in Bramfeld sowie die Max-Schmeling-Stadtteilschule mit Standorten in Marienthal und Jenfeld, in der auch der Startschuss fiel.

Noch bis zum 16. September werden die Schülerinnen und Schüler fleißig sammeln. Sie freuen sich, Teil dieses Projektes zu sein, hoffen auf einen spannenden Wettbewerb und sind hochmotiviert, den Gewinn in ihre Schule zu holen. Schließlich fahren die Sieger zum Universum® Bremen.



HANDWERKER EMPFEHLEN SICH



BEDACHUNG

LIEBSCHER BEDACHUNG
Beratung
Vermittlung
Verkauf

Dach und Bausanierung
Fachbetrieb für Holz und Bautenschutz

040 261 869 78

Freie Termine!

Liebscher Bedachung · Willi-Hill-Weg 18 · 22547 Hamburg
info@liebscher-bedachung.de · www.liebscher-bedachung.de

GARTENGESTALTUNG

JÖRG NEUMANN
Garten- und Landschaftsbau

Aerifizieren (Perforierung) des Rasens
Jahrespflege · Pflanzungen
Zäune setzen · Plattenarbeiten

Seit 28 Jahren in Hamburg

Auf Anfrage reinigen wir auch Ihre Ablaufsysteme!

Hornissenweg 40a · 22159 HH
Telefon (040) 647 07 86
Fax (040) 647 51 85
www.neumannsgarten.de

RUNDSCHAU
FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Schlaue Handwerker inserieren

HIER!

GLASARBEITEN

Peper Glaserei

(040) 6418182
(040) 6958182

Reparatur-Schnelldienst
sämtlicher Glasarbeiten

**Glas - soviel Sie mögen
Beratung - soviel Sie brauchen**

Haldesdorfer Str. 143 · 22179 Hamburg

MARKISEN

**Markisen-Markt
JAGOW**

Meisterbetrieb
Alle führenden Marken + eigene Herstellung

- Markisen •
- Sonnensegel •
- Terrassendächer •

Haldesdorfer Straße 74 · 22179 HH · ☎ 641 35 46
www.markisen-jagow.de

Mobile

Problemstoffsammlung

Die nächsten mobilen Problemstoffsammlung der Stadtreinigung Hamburg finden wie folgt statt:

- am Dienstag, dem 20. September, von 13.30 bis 15 Uhr auf der Fläche Winterhuder Marktplatz und
- am Montag, dem 26. September, von 14.30 bis 16 Uhr auf dem Straßburger Platz. Hier werden kostenlos kleine Elektrogeräte aus privaten Haushalten sowie Schad- und Giftstoffe in haushaltsüblichen Mengen entgegen genommen. Außerdem berät qualifiziertes Fachpersonal über die umweltgerechte Entsorgung. Als Problemstoffe gelten alle Abfälle, die besonders gesundheits- und umweltgefährdend sind. Sie sollten über die Problemstoffsammlung (mobil oder stationär auf den Recyclinghöfen) entsorgt werden, damit sie die Umwelt nicht nachhaltig belasten. Bei der Abgabesollten sie in einem geschlossenen Behälter abgefüllt und möglichst genau gekennzeichnet sein.

Technologischer Wandel in Kfz-Werkstätten

Neuartige Antriebe stellen nicht nur Autofahrer, sondern auch das Kfz-Gewerbe – insbesondere Werkstätten – vor zahlreiche Herausforderungen. Mancher Kunde mag sich fragen, wie es beispielsweise um Reparatur und Service bei batterieelektrischen Fahrzeugen und Plug-in-Hybriden bestellt ist.

„Die Kfz-Werkstätten sind jedenfalls gut auf diese Fahrzeuge vorbereitet“, teilt der Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK) mit. „Zunächst einmal gilt: Auch Elektroautos haben Reifen, Bremsen, Beleuchtung, Verglasung, Blech, Lackierung, Heizung und ein Kühlsystem. Und das nicht nur für den Innenraum, sondern meistens auch noch für die temperaturempfindliche Batterie.“ Und wie lange Elektromotoren und Batterien halten, werde sich noch zeigen. Auf jeden Fall nicht ewig. „Das kennt jeder zuhause von der Waschmaschine.“

Und es stimme auch, dass an Fahrzeugen mit Elektroantrieb nur Kfz-Mechatroniker arbeiten dürfen, die eine entsprechende Qualifikation besitzen. Auch, wenn es gar nicht um Strom gehe, sondern



An Elektro-Fahrzeugen dürfen nur Kfz-Mechatroniker arbeiten, die eine entsprechende Qualifikation besitzen.

nur der Wechsel von Sommer- auf Winterreifen anstünde.

Das betreffe auch die Hybridfahrzeuge. Und mittlerweile ist es 25 Jahre her, dass Toyota den ersten Prius vorstellte und den Hybridantrieb salonfähig machte. Deshalb sei davon auszugehen, dass mittlerweile wirklich jede ernstzunehmende Autowerkstatt über Personal mit Elektro-Kenntnissen der Stufe 1S verfügt, das Arbeiten an nicht spannungsführenden Teilen ausführen darf. Und das sind auch beim Elektroauto noch die meisten.

„Sind dagegen wirklich Arbeiten an der Hochvolt-Technik erforder-

lich, müssen die Leute gemäß der Stufe 2S qualifiziert sein – wie alle ab dem 1. August 2013 ausgebildeten Kfz-Mechatroniker“, sagt der ZDK. Darüber hinaus würden von 2010 bis Mitte dieses Jahres bereits 35.000 weitere Werkstatt-Mitarbeiter von der Akademie des Kfz-Gewerbes (TAK) in Zusammenarbeit mit den Bildungszentren des Handwerks auf Stufe 2S qualifiziert.

Kunden mit E-Autos könnten also

unbesorgt sein, wenn es um Reparatur und Service an ihrem E-Fahrzeug gehe. Zusätzlich könnten sich Meisterbetriebe der Kfz-Innungen jetzt als eCar-Service-Betrieb registrieren lassen. Mit diesem neuen Zusatzzeichen zum Kfz-Meisterschild zeigten die Betriebe nun auch ihren Kunden, dass sie über gut qualifiziertes Personal und die nötige Werkstattausrüstung für Arbeiten an E-Autos verfügen.

Führerschein tauschen

Etwa 15 Mio. Papierführerscheine (ausgestellt bis 31.12.1998) sowie rund 28 Mio. Scheckkartenführerscheine (ausgegeben zwischen 1.1.1999 und 18.1.2013) müssen in den kommenden Jahren umgetauscht werden. Dieser Prozess muss bis zum 19.1.2033 abgeschlossen sein. Der Hintergrund der Umtauschaktion: Führerscheine sollen künftig EU-weit

(EU-Richtlinie 2006/126/EG) fälschungssicher und einheitlich sein. Außerdem sollen sie in einer Datenbank erfasst werden, um Missbrauch zu vermeiden.

In Deutschland regelt ein Gesetz, in welcher Reihenfolge Autofahrer ihren Führerschein umtauschen müssen. Wer wann dran ist, kann auf www.adac.de unter dem Menü „Verkehr“ nachgesehen werden.

HU
AU

für alle Fabrikate
an 5 Tagen die Woche für **105,- €***

*Preis für AU = 14 €, Gebühren für HU = 91 €. Die Durchführung der Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO erfolgt durch eine amtlich anerkannte Prüforganisation. > DEKRA

Exklusiv in Farmsen

www.opel-dello-hamburg-farmsen.de

Ernst Dello GmbH & Co. KG, Sitz: Neederfeld 91, 22529 Hamburg.

DELLO Farmsen

August-Krogmann-Str. 200
22159 Hamburg
Tel. 040 645586-0

Leistung von Mensch zu Mensch

Immer das richtige Klima im Auto

Elektrische Standklimatisierung¹

Erwärmen bzw. Kühlen des Innenraums Ihres Mitsubishi Eclipse Cross Plug-in Hybrid.

*5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/herstellergarantie · **NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R 101 Eclipse Cross Plug-in Hybrid** Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 19,3. Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 1,7. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 39. Effizienzklasse A+++.

Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie/Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

11 Ausstattungsabhängig

5

JAHRE
HERSTELLER
GARANTIE*

8

JAHRE
FAHRBATTERIE
GARANTIE*

f

l

ö

l

s

t

e

r

&

f

i

n

c

k

G

m

b

H

Bullenkoppel 20
22047 Hamburg
Telefon 040/6932056
www.ah-foelster.de

Aktiv sein und entspannen:

Gesund durch den Herbst

Joggen in der Dunkelheit oder Walken bei Kälte? Der Herbst liefert uns einige Ausreden, das persönliche Sportprogramm einzustellen. Dabei gibt es gute Gründe, gerade jetzt zu trainieren. Denn es ist unbestritten, dass Immun-Booster wie regelmäßige Bewegung und sportliche Aktivität sowie eine ausgewogene Ernährung und regelmäßige Regeneration das Immunsystem stärken. Genau diese Themen sind die Kernkompetenz von **Alsterfit**.

Die Gesundheitsstudios bieten Mitgliedern und Patienten aller Altersgruppen sowohl am Standort Barmbek-Nord als auch am Standort Rahlstedt ein ganzheitliches Konzept, das von Physiotherapie über Präventions- und Reha-Sport bis hin zu Fitness und Gerätetraining sowie Ernährungsberatung und Wellness reicht. **Das Besondere:** Die zertifizierten Fitnesstrainer und erfahrenen Physiotherapeuten arbeiten eng zusammen, bieten eine erstklassige Beratung und betreuen die Mitglieder intensiv. Die Übungseinheiten basieren auf einer Eingangsdiagnostik, bei der gemeinsame Ziele festgesetzt werden können. Um sicher zu gehen,

wo der Kunde leistungsmäßig steht, führen die Mitarbeiter im Anschluss das erste Training gemeinsam mit ihm durch. So können sie muskuläre Defizite oder Dysbalancen entdecken und einen individuellen Trainingsplan erstellen, der immer wieder angepasst wird. In den **Praxen für Physiotherapie** kann das Team zudem auf ein breites Spektrum effektiver Behandlungstechniken zurückgreifen und ist dank kontinuierlicher Fortbildung stets auf dem aktuellen Stand therapeutischer Möglichkeiten. Außerdem bietet eine Ernährungswissenschaftlerin neben Beratung auch Workshops an. Auch das **Kursangebot** ist vielfältig und reicht von Functional Fitness über Indoor-Cycling bis hin zu Yoga und Zumba. Weil für die Teilnahme an den Kursen nur eine bestimmte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, müssen Interessenten sich im Vorwege anmelden. Nach dem Training oder einfach zwischendurch empfiehlt sich ein Besuch im **Wellness-Bereich**. Hier kann man in der Sauna sowie im Solarium oder bei einer Wohlfühlmassage perfekt entspannen. www.alsterfit.com



> **Alsterfit**
Hamburg Barmbek-Nord
Steilshooper Straße 293
Telefon 040/63 91 74 80

> **Alsterfit**
Hamburg Rahlstedt
Bargkoppelweg 52
Telefon 040/67 99 95 20



Fitness, Wellness und Ernährung
ab **15,90 €**
14-tägig
auch monatlich kündbar



alsterfit.com



Zu Ihrer Mitgliedschaft



alsterfit